

Basis-Stufe Weißes Paddel (Kajak und Canadier)

Den EPP Deutschland in der Stufe des Weißen Paddels erhalten Personen, die das erste Mal Kanusport betrieben haben. Es handelt sich um eine optionale Qualifikation.

Voraussetzungen:

Die Teilnehmenden müssen versichern, dass sie schwimmen können und dass keine gesundheitlichen Umstände bekannt sind, die die Ausübung des Kanusports beeinträchtigen können. Sie füllen eine Erklärung zur Sportgesundheit und zum Haftungsausschluss aus. Bei Minderjährigen ist die Unterschrift einer erziehungsberechtigten Person erforderlich.

Bootsmaterial:

Kajak oder Canadier (Einer oder Zweier)

Revier:

Nur Zahmwasser Typ I

Kenntnisse und Fähigkeiten:

Folgende Kenntnisse und Fähigkeiten müssen vorhanden sein:

Ausrüstung:

- Zweckmäßige Bekleidung für das Kanu-Fahren
- Richtige Mitnahme von Ersatzkleidung (wasserdichte Behälter)
- Sicherung von Brillen
- Sicherung von Wertgegenständen (z.B. Fotoapparat)
- Sonnenschutz

Technik:

- Richtiges Tragen eines Bootes
- Richtiger Ein- und Ausstieg
- Bogenschlag vorwärts und rückwärts
- Pflege des Bootes nach dem Gebrauch

Sicherheit:

- Bedeutung von Auftriebskörpern
- Tragen von Schwimmwesten
- Verhalten nach Kenterungen

Umwelt:

- Grundregeln des natur- und landschaftsverträglichen Kanu-Fahrens

Praktische Prüfung:

Eine praktische Prüfung ist nicht vorgesehen. Es reicht die Teilnahme an einer geführten Kanu-Fahrt.

Begleitende Materialien:

Die nachfolgenden Materialien sollten der teilnehmenden Person ausgehändigt werden:

- DKV-Flyer, insbesondere über Umwelt und Sicherheit
- DKV-Verlagsprospekt
- Aufnahmeformular des Vereins oder für eine Einzelmitgliedschaft im LKV (sofern kein DKV-Mitglied)

Vergabe des EPP Deutschland:

Der EPP Deutschland in der Stufe des Weißen Paddels kann durch Teilnahme an geführten Fahrten der DKV-Kanu-Vereine erworben werden. Jeder Kanu-Verein in Deutschland kann diese Stufe vergeben, wenn die verantwortliche Leitung der Fahrt mindestens DKV-Fahrtenleiter/in ist. Die Bescheinigung der Teilnahme an der geführten Kanu-Fahrt erfolgt durch einen speziellen Nachweis (EPP Deutschland-Ausweis in Weiß).

Abnahmebogen zum Erwerb des Europäischen Paddel-Passes Deutschland Basis-Stufe – Weißes Paddel (Kajak und Canadier)

Name des Erwerbers / der Erwerberin: _____

	Ja	Nein
Liegt die unterzeichnete Erklärung zur Sportgesundheit vor?		
Sind Kenntnisse oder Fähigkeiten zu folgenden Themen vorhanden:		
Ausrüstung:		
Zweckmäßige Bekleidung für das Kanu-Fahren		
Richtige Mitnahme von Ersatzkleidung (wasserdichte Behälter)		
Sicherung von Brillen		
Sicherung von Wertgegenständen (z.B. Fotoapparat)		
Sonnenschutz		
Technik:		
Richtiges Tragen eines Bootes		
Richtiger Ein- und Ausstieg		
Bogenschlag vorwärts		
Bogenschlag rückwärts		
Pflege des Bootes nach dem Gebrauch		
Sicherheit:		
Bedeutung von Auftriebskörpern		
Tragen von Schwimmwesten		
Verhalten nach Kenterungen		
Umwelt:		
Grundregeln des natur- und landschaftsverträglichen Kanu-Fahrens		
Wurden Materialien über den Verein / DKV ausgehändigt?		
Bemerkungen:		

Basis-Stufe Weißes Paddel (SUP)

Den EPP Deutschland in der Stufe des Weißen Paddels erhalten Personen, die das erste Mal Kanusport betrieben haben. Es handelt sich um eine optionale Qualifikation.

Voraussetzungen:

Die teilnehmenden Personen müssen versichern, dass sie schwimmen können und dass keine gesundheitlichen Umstände bekannt sind, die die Ausübung des Kanusports beeinträchtigen können. Sie füllen eine Erklärung zur Sportgesundheit und zum Haftungsausschluss aus. Bei Minderjährigen ist die Unterschrift einer erziehungsberechtigten Person erforderlich.

Bootsmaterial:

Stand-Up-Paddling Board (Hardboard oder Inflatable SUP-Board)

Revier:

Nur Zahmwasser Typ I

Kenntnisse und Fähigkeiten:

Folgende Kenntnisse und Fähigkeiten müssen vorhanden sein:

Ausrüstung:

- Richtige Bekleidungswahl für das Stand-Up-Paddling
- Schwimmauftriebshilfen (Schwimmweste, Restube)
- Kenntnis und Umgang mit dem Material (Board, Paddel, Sonstiges)
- Grundkenntnis über Boardarten und Paddelarten
- Richtiger Einsatz von Pumpen bei Inflatable SUP-Boards
- Sicherung von Brillen
- Sicherung von Wertgegenständen (z.B. Mobilphone, Fotoapparat)
- Sonnenschutz

Technik:

- Richtiges Tragen eines SUP-Boards
- Richtiges Auf- und Absteigen
- Positionsmöglichkeiten auf dem Board
- Kontrolliertes Fallen vom Board
- Kontrollierter Wiederaufstieg vom Wasser aus
- Richtige Paddelführung bei Grunds Schlag, Stoppschlag und Bogenschlag
- Pflege- und Lagerungsmöglichkeiten des Materials nach dem Gebrauch

Sicherheit:

- Tragen/Benutzung von Schwimmauftriebshilfen (Schwimmweste, Restube)
- Verhalten nach Kenterung/Fallen vom Board
- Verhaltensregeln, Ausweichregeln und Fahrverbote

Umwelt:

- Grundregeln des natur- und landschaftsverträglichen Kanu-Fahrens

Praktische Prüfung:

Eine praktische Prüfung ist nicht vorgesehen. Es reicht die Teilnahme an einer geführten Kanu-Fahrt.

Begleitende Materialien:

Die nachfolgenden Materialien sollten der teilnehmenden Person ausgehändigt werden:

- DKV-Flyer, insbesondere über Umwelt und Sicherheit
- DKV-Verlagsprospekt
- Aufnahmeformular des Vereins oder für eine Einzelmitgliedschaft im LKV (sofern kein DKV-Mitglied)

Vergabe des EPP Deutschland:

Der EPP Deutschland in der Stufe des Weißen Paddels kann durch Teilnahme an geführten Fahrten der DKV-Kanu-Vereine erworben werden. Jeder Kanu-Verein in Deutschland kann diese Stufe vergeben, wenn die verantwortliche Leitung der Fahrt mindestens DKV-SUP-Instruktor/in ist. Die Bescheinigung der Teilnahme an der geführten SUP-Fahrt erfolgt durch einen speziellen Nachweis (EPP Deutschland-Ausweis in Weiß).

Abnahmebogen zum Erwerb des Europäischen Paddel-Passes Deutschland Basis-Stufe – Weißes Paddel (SUP)

Name des Erwerbers / der Erwerberin: _____

	Ja	Nein
Liegt die unterzeichnete Erklärung zur Sportgesundheit vor?		
Sind Kenntnisse oder Fähigkeiten zu folgenden Themen vorhanden:		
Ausrüstung:		
Richtige Bekleidung für das Stand-Up-Paddling		
Schwimmauftriebshilfen (Schwimmweste, Restupe)		
Kenntnis und Umgang mit dem Material (Board, Paddel, Sonstiges)		
Grundkenntnis über Boardarten und Paddelarten		
Richtiger Einsatz von Pumpen bei Inflatable-SUP Boards		
Sicherung von Brillen		
Sicherung von Wertgegenständen (z.B. Fotoapparat)		
Sonnenschutz		
Technik:		
Richtiges Tragen eines Bootes		
Richtiges Auf- und Absteigen		
Positionsmöglichkeiten auf dem Board		
Kontrolliertes Fallen vom Board		
Kontrollierter Wiederaufstieg vom Wasser aus		
Richtige Paddelführung bei Grunds Schlag, Stop- und Bogenschlag		
Pflege- und Lagerungsmöglichkeiten des Materials nach dem Gebrauch		
Sicherheit:		
Tragen/Benutzung von Schwimmauftriebshilfen (Schwimmweste, Restupe)		
Verhalten nach Kenterung/Fallen vom Board		
Verhaltensregeln, Ausweichregeln und Fahrverbote		
Umwelt:		
Grundregeln des natur- und landschaftsverträglichen Kanu-Fahrens		
Wurden Materialien über den Verein / DKV ausgehändigt?		
Bemerkungen:		